

Vorbericht 6. Spieltag VOK Osnabrück - KF Nordhorn-Listrup

Die Plus-Minus-Wertung auszugleichen ist das erklärte Ziel der Kegelfreunde Nordhorn-Listrup, wenn sie am Sonnabend ab 12 Uhr zum Lokalderby beim VOK Osnabrück antreten. Dies würden die Grafschafter erreichen, wenn sie den Zusatzpunkt beim Niedersachsenaufsteiger erspielen und somit den daheim gegen die KSG Tecklenburger Land verlorenen Punkt durch einen in der Fremde geholten wieder egalisieren würden.

Die Osnabrücker haben schon drei Heimspiele bestritten und mussten dabei zweimal den dritten Spielpunkt dem Gast überlassen. Allerdings zeigten sie in den jeweiligen Partien dabei dann auch Schwächen, von den sicherlich nicht auszugehen ist, dass diese jedesmal auftreten. Und sollten die Osnabrücker alle ihr Potential abrufen, müssen Gäste sich ganz schön strecken, um etwas Zählbares mit nach Hause zu nehmen.

Daher gilt es für Nordhorn-Listrup zunächst einmal, sich auf sich selber zu konzentrieren, denn gerade im ersten Spielblock, wenn der ehemalige Nordhorner Christoph Hösel für Osnabrück auf die Bahnen gehen wird, ist zu erwarten, dass die Heimmannschaft etwas enteilt. Dies zumindest versuchen zu verhindern werden Pascal Möhlenkamp und Gregor Geerdes. Im zweiten Block werden dann Steffen Heese und Markus Reinker zum Einsatz kommen, bevor im Schlussblock Julian Geerdes und Helmut Berg zur Kugel greifen. Letzterer muss allerdings erst noch den letzten Härtetest im Training bestehen, ob das zuletzt angeschlagenen Knie auch hält, ansonsten würde statt Berg Thomas Meß zum Einsatz kommen.